

# SERVICE INSTRUCTION

## EINBAUHINWEISE FÜR DIE NEUE KOLBENAUSFÜHRUNG 582 UL MIT EINHAKENRINGNUT SI-2ST-001

### Wiederkehrende Symbole

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole, die Sie durch dieses Dokument begleiten:

- ▲ **WARNUNG:** Warnhinweise und Maßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Tod für den Betreiber oder andere, dritte Personen führen können.
- **ACHTUNG:** Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Beschädigungen des Motors und zum Gewährleistungsausschluß führen können.
- ◆ **HINWEIS:** Besondere Hinweise zur besseren Handhabung.

## 1) Planungsangaben

### 1.1) **Betreff**

Alle Motoren der Type:

---

- 582 UL DCDI model 90
- 582 UL DCDI model 99
- 618 UL DCDI

Der Kolben T.Nr. 888.590 für Einhakenring T.Nr. 845.540 wurde ab folgenden Seriennummer eingeführt:

---

- 582 UL DCDI model 90 : ab 5,236.549
- 582 UL DCDI model 99 : ab Serienstart

### 1.2) **Zusätzlich zu berücksichtigende SB/SI und SL**

- keine

### 1.3) **Anlaß**

- Im Zuge der Weiterentwicklung wurde bei ROTAX 582 UL DCDI model 99 ein Kolben T.Nr. 888.590 mit Einhakenring T.Nr. 845.540 zur Kolbenbolzensicherung eingeführt.

### 1.4) **Gegenstand**

- Einbauhinweise und allgemeine Hinweise zum Einbau des Kolben T.Nr. 888.590 mit Einhakenring T.Nr. 845.540.

# SERVICE INSTRUCTION

## 1.5) Fristen

### - INFORMATION

Diese Informationen sollen dem Flugzeugbauer und Betreiber helfen, korrekte Betriebsbedingungen und Installation zu gewährleisten und dadurch optimale Leistung und Zuverlässigkeit zu erzielen.

- Bei Installation des Einhakenringes ist gemäß nachstehender Arbeitsanweisung vorzugehen.

◆ **HINWEIS:** Der Kolben T.Nr. 888.590 ersetzt nach Aufbrauch den bisher verwendeten Kolben T.Nr. 887.080 des 582 UL DCDI model 90 und 618 UL DCDI.

Der Kolben T.Nr. 887.080 darf, sofern Bestände vorhanden, bei 582 UL DCDI model 90 und 618 UL DCDI weiter verwendet werden.

▲ **WARNUNG:** Bei 582 UL model 99 darf ausschließlich der Kolben T.Nr. 888.590 verwendet werden.

▲ **WARNUNG:** Der Kolben T.Nr. 888.590 darf nur gemeinsam mit dem Einhakenring T.Nr. 845.540 verbaut werden.

## 1.6) Genehmigung

- nicht erforderlich

## 1.7) Arbeitszeit

- Geschätzte Arbeitszeit:

Im Flugzeug - - - einbauabhängig und somit keine Angaben vom Motorenhersteller möglich.

## 1.8) Gewichte und Momente

- Gewichtsänderung - - - keine .
- Massenträgheitsmoment - - - keine Auswirkung.

## 1.9) Elektrische Belastung

- keine Änderung

## 1.10) Softwareänderungen

- keine Änderung

# SERVICE INSTRUCTION

## 1.11) Querverweise

Ergänzend zu dieser Information ist folgendes zu beachten:

- gültiges Motor-Handbuch
- Technisches Datenblatt
- Leistungs-, Drehmoment- und Verbrauchskurven
- Aktuelle Ersatzteilliste
- Einbauhinweise und -checkliste für den Motor
- alle Service-Informationen über die betroffene Motortype
- Reparaturhandbuch

## 1.12) Betroffene Dokumentationen

- keine

## 1.13) Austauschbarkeit der Teile

- Alle Altteile sind nicht mehr verwendbar und sind zu verschrotten.

# SERVICE INSTRUCTION

## 2) Material Information

### 2.1) Material - Preis und Verfügbarkeit

- Preise und Verfügbarkeit werden auf Anfrage von ROTAX<sub>a</sub> autorisierten Vertriebspartner bzw. deren Service Center bekanntgegeben.

### 2.2) Firmenunterstützungsinformation

- keine

### 2.3) Teileumfang pro Motor

- Teileumfang:

Nachstehender Teileumfang ist für die Montage des Kolbens verfügbar:

Bild Bez. Nr.	Neue TNr.	Menge pro Motor	Bezeichnung	Alte TNr.	Verwendung
	845.540	n.B.	Einhakenring		582 / 618
	888.590	n.B.	Kolben kpl.		582 / 618
	888.591	n.B.	Kolben 1. Schliff		582 / 618
	888.592	n.B.	Kolben 2. Schliff		582 / 618

### 2.4) Materialumfang pro Ersatzteil

- keiner

### 2.5) Nacharbeitsteile

- keine

### 2.6) Spezialwerkzeuge/Schmier-/Kleb-/Dichtmittel- Preis und Verfügbarkeit

- Preise und Verfügbarkeit werden auf Anfrage von ROTAX<sub>a</sub> autorisierten Vertriebspartner bzw. deren Service Center bekanntgegeben.
- Teileumfang:

Für die Montage des Einhakenringes ist nachstehender Werkzeugumfang notwendig:

Bild Bez. Nr.	Neue TNr.	Menge pro Motor	Bezeichnung	Alte TNr.	Verwendung
	877.805	n.B.	Montagedorn kpl.		582 / 618

# SERVICE INSTRUCTION

## 3) Arbeitsanweisungen / Durchführung

### Durchführung

Die Maßnahmen sind von einer der nachstehenden Personen bzw. Organisationen durchzuführen und zu bescheinigen:

- ROTAX-Vertriebspartner bzw. deren Service Center
- Personen mit entsprechender luftfahrtbehördlicher Genehmigung
- Personen mit entsprechender typenspezifischer Schulung (nur für nicht zertifizierte Motoren zutreffend)
- ▲ **WARNUNG:** Diese Arbeiten nicht bei offenem Feuer, Rauchen etc. durchzuführen!  
Zündung "AUS" und Motor gegen ungewollte Inbetriebnahme sichern.
- Fluggerät gegen ungewollte Inbetriebnahme absichern.
- Minuspol der Bordbatterie abklemmen.
- ▲ **WARNUNG:** Arbeiten nur bei kaltem Motor durchführen.

# SERVICE INSTRUCTION

## 3.1) **Montage des Kolbens und des Einhakenringes**

Neuen Einhakenring gemäß **Ansicht A** in die Montagehülse (3) mit Schlitz (2) (Bild 1) eindrücken (Haken von hinten gesehen rechts). Montagehülse auf Montagedorn (1) (Bild 1) aufschieben. Danach Montagedorn in die Positionierlehre (5) (Bild 2) schieben und Ring auf Anschlag nach vorne drücken. Nun kann der komplette Montagedorn mit dem Führungsdorn in den Kolbenbolzen eingeschoben werden (siehe Bild 1).

- ◆ **HINWEIS:** Der Schlitz (2) in der Montagehülse (Bild 1) und die Einhakenringnut des Kolbens müssen fluchten.

Nun den Kolben mit der einen Hand abstützen und mit der anderen Hand den Ring durch einen kräftigen Druck auf den Montagedorn in die Nut des Kolbens schießen.

Einhakenring auf festen Sitz überprüfen.

- ▲ **WARNUNG:** Bei ungenauer Montage kann der Ring nicht genau in der Nut liegen. Sollte dies zutreffen ist der Ring zu entfernen und ein neuer Ring zu montieren.

Gleichen Vorgang auf der gegenüberliegenden Kolbenseite durchführen.

- ▲ **WARNUNG:** Einhakenringe nur einmal verwenden.

Beim Umgang mit dem Montagedorn ist Vorsicht geboten um Verletzungen durch wegspringende Ringe zu vermeiden.

Diese Arbeiten sind entsprechend dieser Arbeitsanweisung durchzuführen. Die Maßnahmen sind vom Hersteller, ROTAX-Vertriebspartner bzw. deren Service-Center durchzuführen.

Nichtbeachtung dieser Empfehlungen kann zu Motor- und Personenschaden oder Tod führen!

— Minuspol der Bordbatterie anklemmen.

## 3.2) **Probelauf**

Motor starten. Motorprüflauf mit Magnetcheck und Dichtheitskontrolle gemäß letztgültigem Wartungshandbuch der jeweiligen Motortype durchführen.

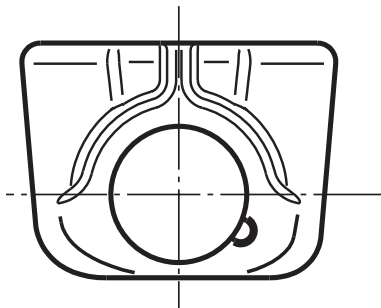
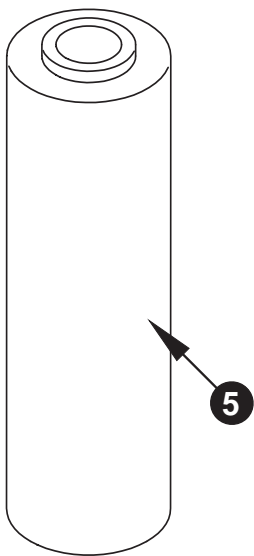
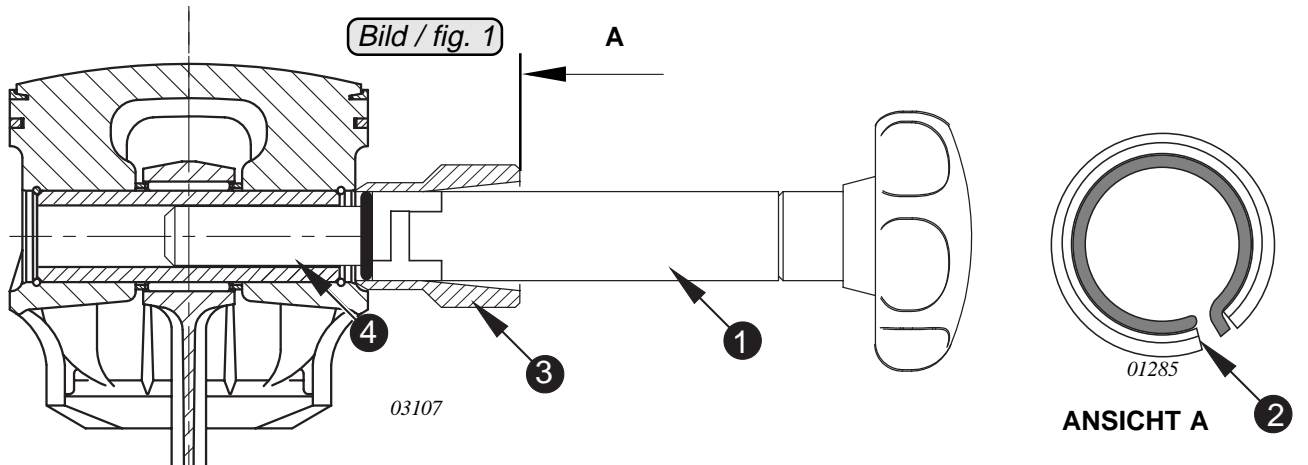
## 3.3) **Zusammenfassung**

- ▲ **WARNUNG:** Nichtbeachtung dieser Empfehlungen kann zu Motor- und Personenschaden oder Tod führen!

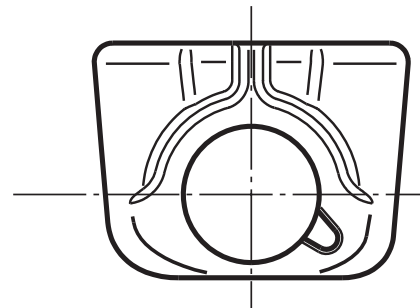
# SERVICE INSTRUCTION

## 4) Anhang

- Folgende Zeichnungen sollen zusätzliche Information bieten:



Nullhakenringnut des  
Kolben TNr. 887.080



Einhakenringnut  
des Kolben TNr.  
888.590

Bild / fig. 2 03108

Bild / fig. 3 03600